

Prozess zur Teilfortschreibung Windenergie in der Region Neckar-Alb

KEA-Webinar 25.02.2025

„Windenergie in der Regionalplanung: Wie Kommunen die Energiewende mitgestalten können.“

Dr. Peter Seiffert

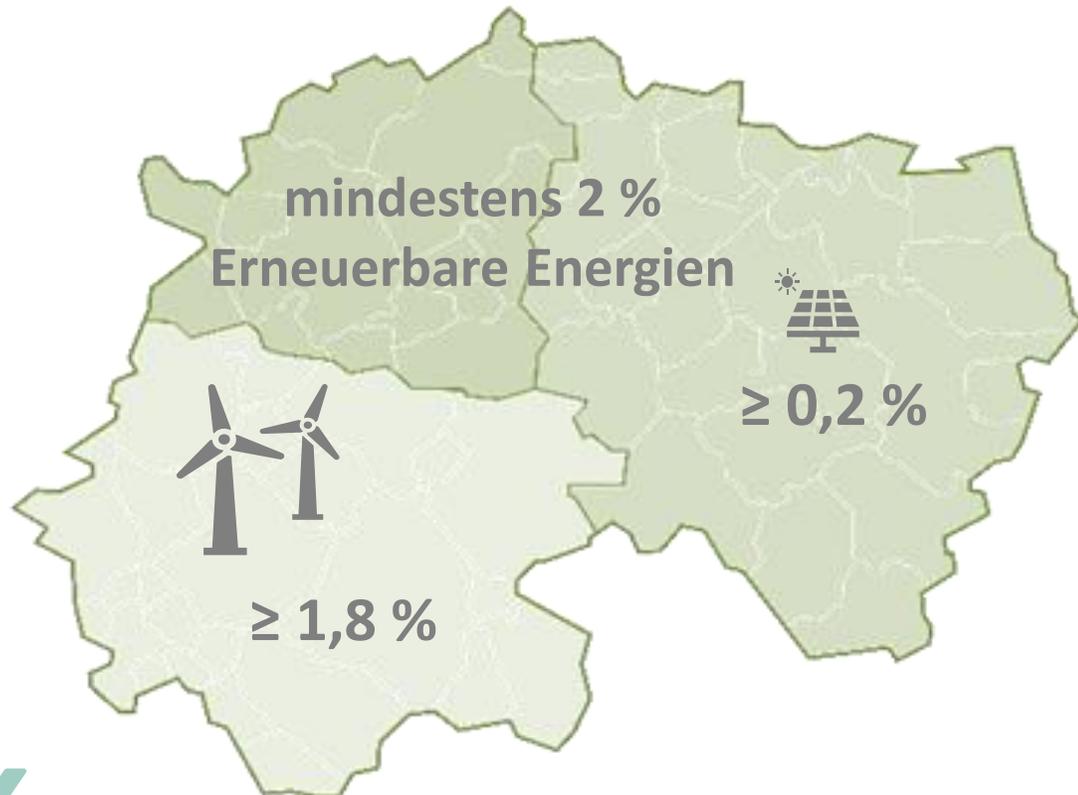
Stellv. Verbandsdirektor Regionalverband Neckar-Alb

Neuer rechtlicher Rahmen für die Planung

Vorgaben von Bund und Land

§ 2 Erneuerbare-Energien-Gesetz (2023)

→ Überrasingendes öffentliches Interesse für den Ausbau der Erneuerbaren Energien



Klimaschutzgesetz BW (2023)

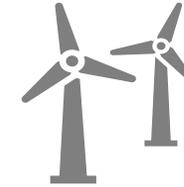
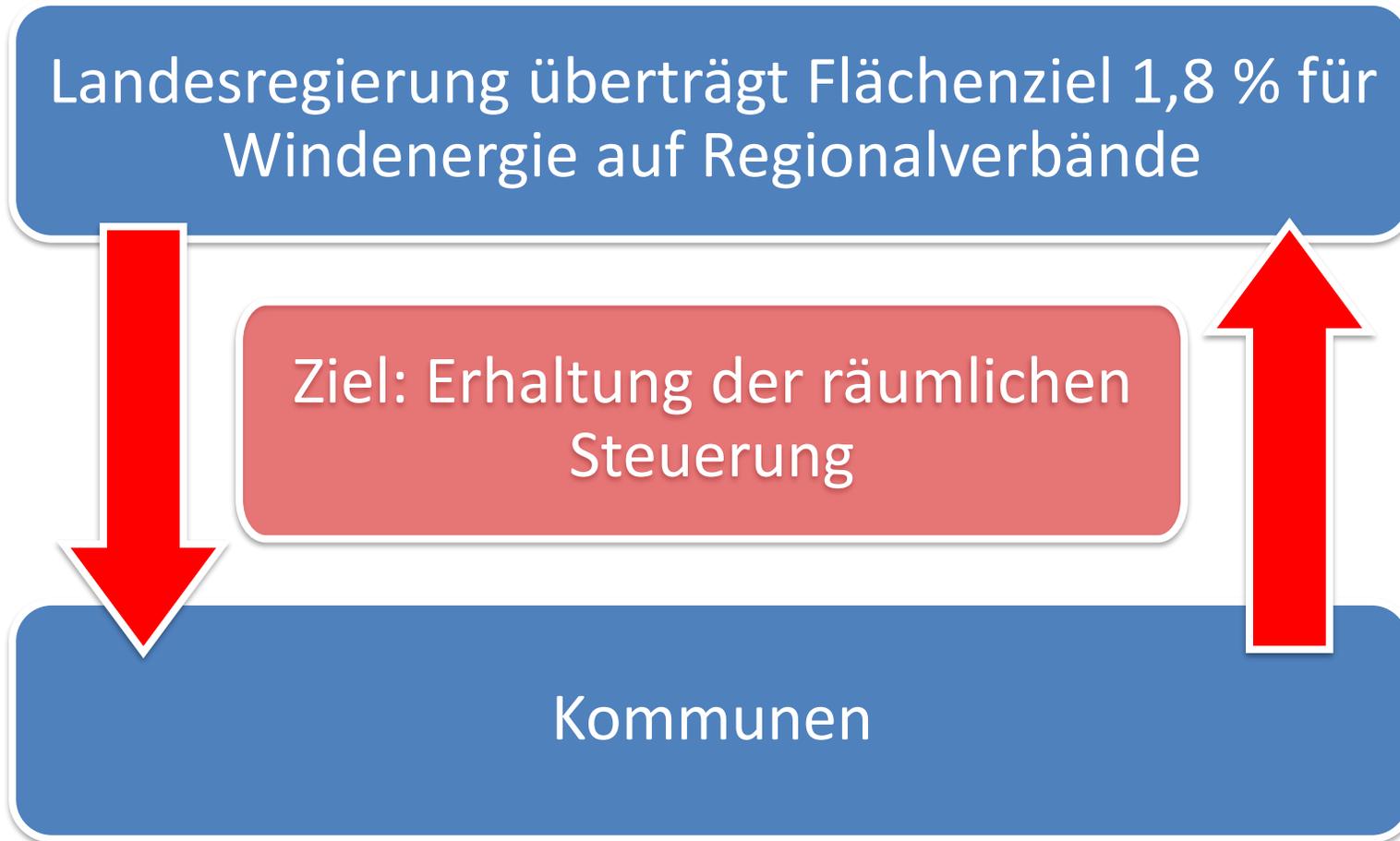
→ Flächenziel 2 % Regionsfläche für EE
mind. 1,8 % für Wind (ca. 4.553 ha)
mind. 0,2 % für Freiflächen-Photovoltaik

Landesplanungsgesetz BW (§ 13a) (2023)

→ 30.09.2025: Frist für Satzungsbeschluss
Teilregionalpläne Wind- und Solarenergie
→ Anzeigeverfahren für Teilregionalpläne Wind
und Solar

Neuer rechtlicher Rahmen für die Planung

Änderung Baugesetzbuch (§ 249 BauGB)



Weniger als 1,8 %
→ „Super-Privilegierung“
Verlust räumlicher Steuerungsoption



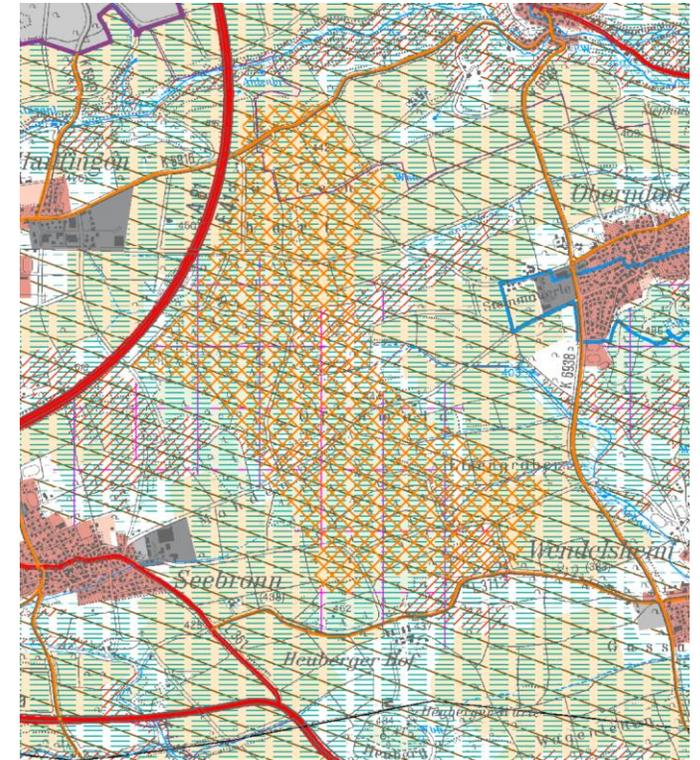
Mehr als 1,8 %
→ Regionale und kommunale
Steuerung bleiben erhalten

Rechtliche Wirkungen bzgl. Windenergie

- Privilegierung gem. § 35 BauGB, keine Bauleitplanung notwendig
- Genehmigung erfolgt über Immissionsschutzverfahren bei Landkreisen

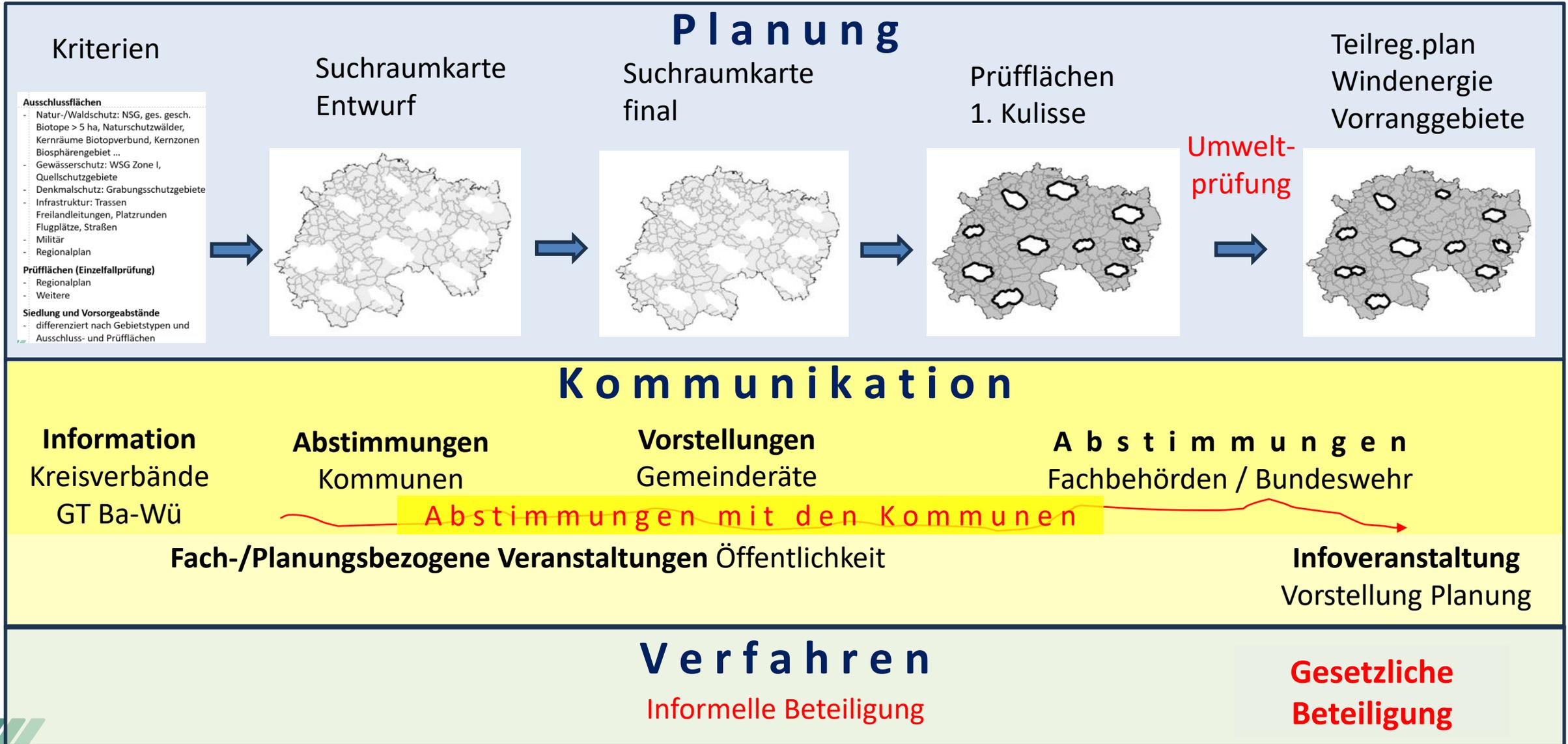
Regionalplanung weist Flächen (Vorranggebiete) aus, nicht Anlagenstandorte

- Bei Erreichen des Flächenziels, entfällt die Privilegierung außerhalb der Vorranggebiete des Regionalplans
- Windenergieplanung außerhalb der Vorranggebiete durch Bauleitplanung möglich

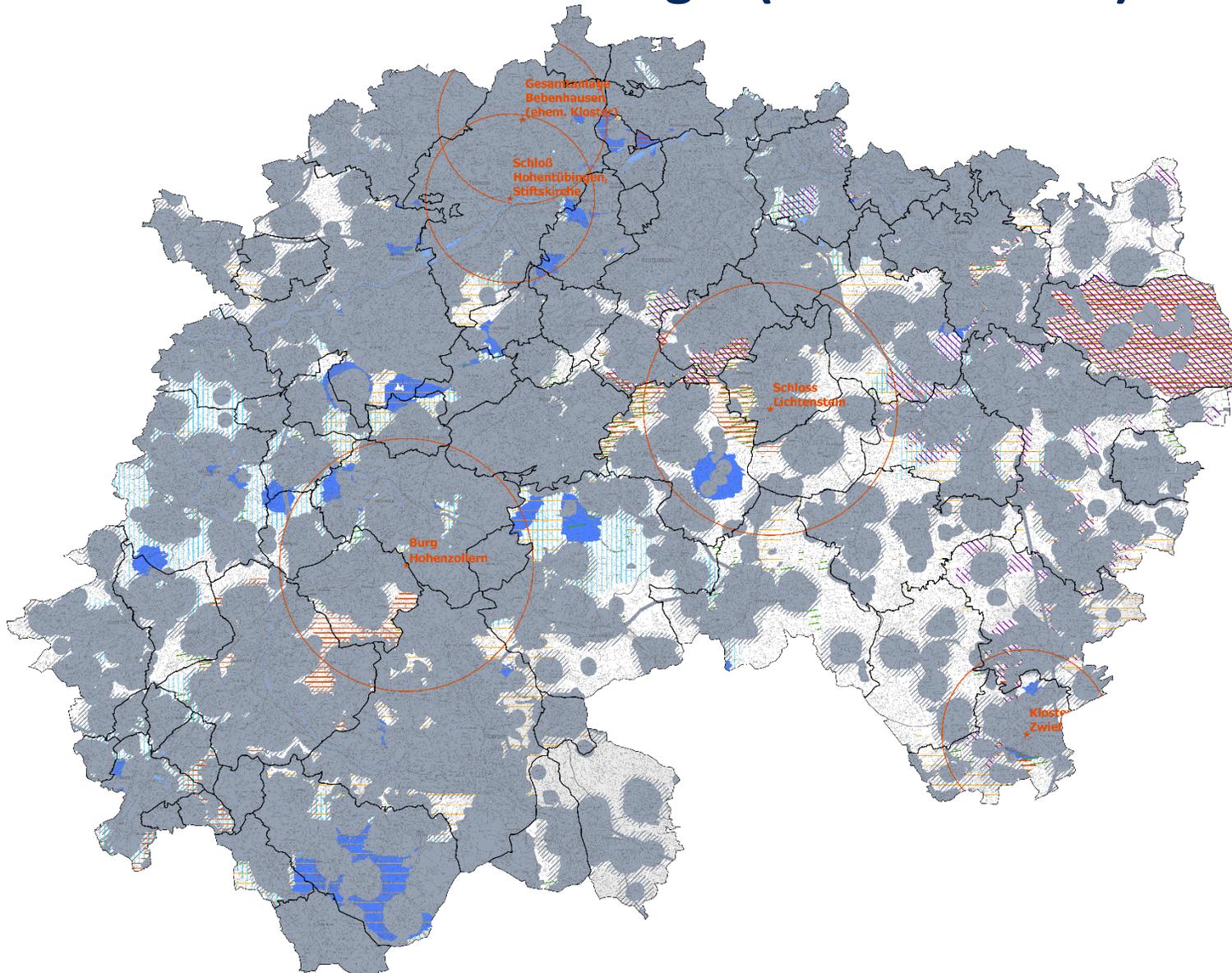


Gebiet für Windenergienutzung

Planungsprozess RNA



Suchraumkarte Windenergie (Entwurf 2023)



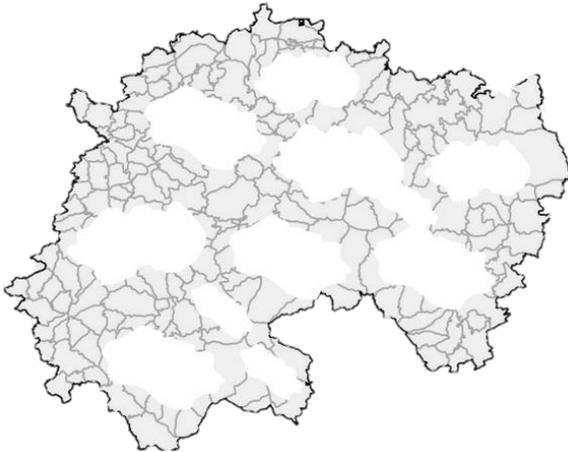
71 % Ausschlussflächen

29 % Suchräume

davon 9 % ohne Prüfkriterien
20 % mit Prüfkriterien

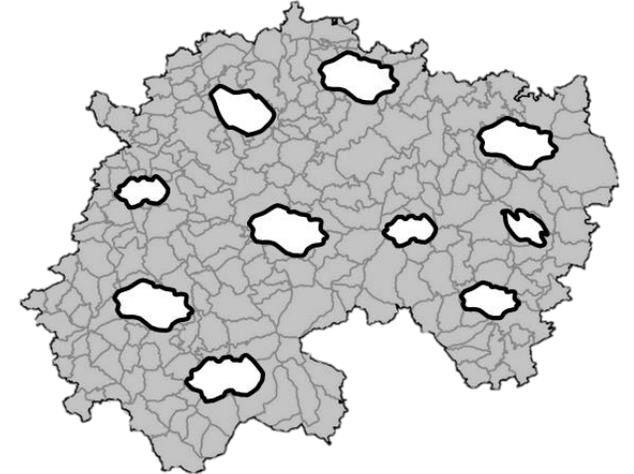
Von den Suchräumen zu den Vorranggebieten

Suchräume



- Leitprinzipien und Kriterien
- Bestehende Windenergieplanungen und Wind-Flächennutzungspläne
- Abstimmung mit Kommunen
- Abstimmung mit Fachbehörden
- Umweltprüfung

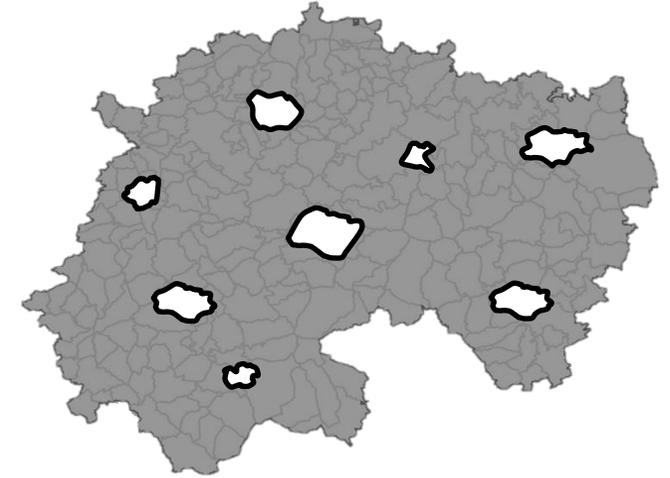
Vorranggebiete Windenergie



Von den Suchräumen zu den Vorranggebieten

Leitprinzip 1: Alle Teilräume der Region sollen Beitrag zur Windenergienutzung leisten.

Leitprinzip 2: Dezentrale Konzentration von Standorten für Windenergieanlagen

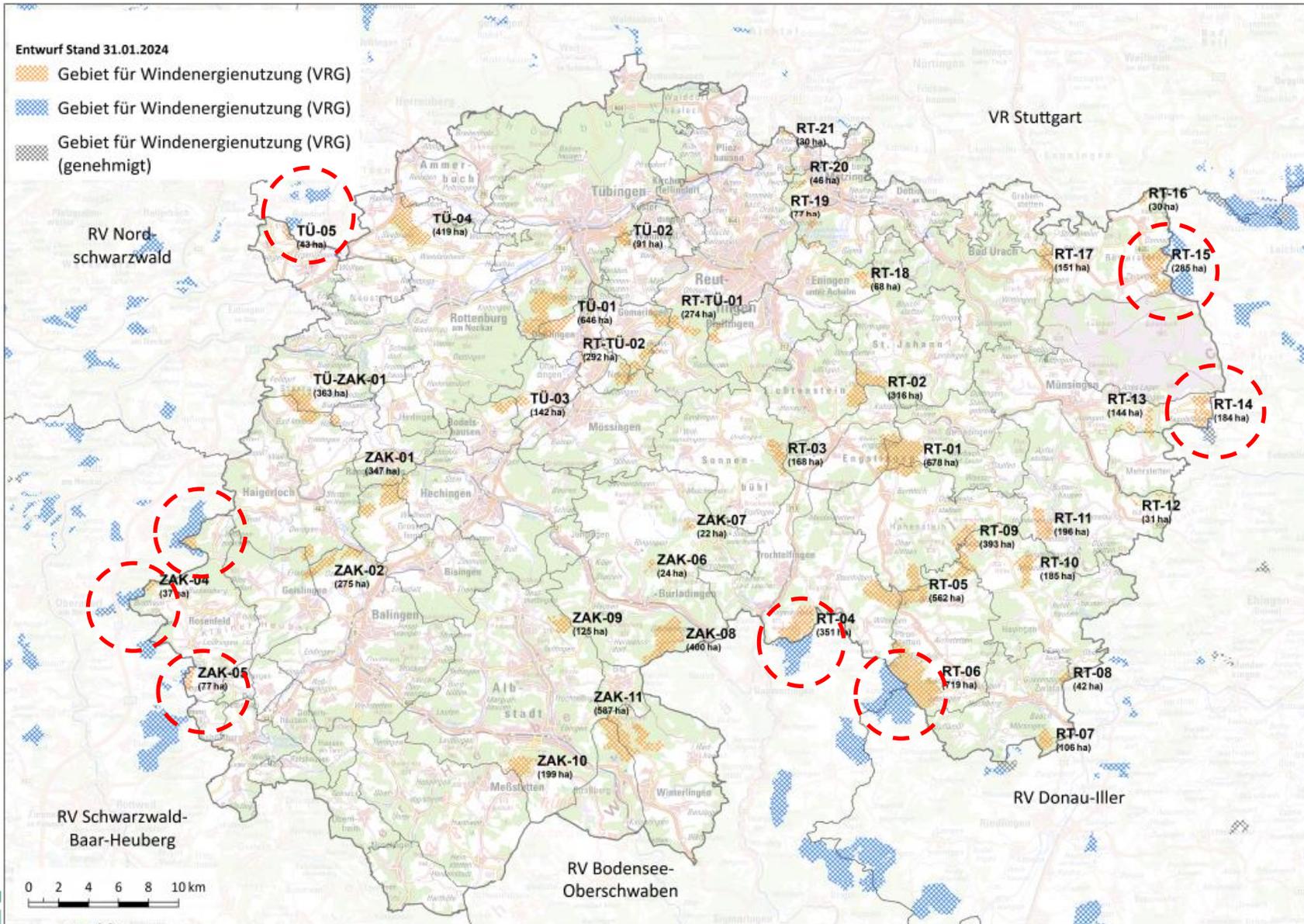


Weitere Planungsprinzipien

- Umsetzbare Standorte festlegen
- Vorbelastete Standorte weiterentwickeln
- Überlastung vermeiden, möglichst konfliktarme Standorte finden
- Abstimmung mit Städten und Gemeinden
- Blick über die Gemeindegrenzen



Vorranggebiete Windenergie, Entwurf 2023



40 Windenergiegebiete

9.192 Hektar

**3,6 % Regionsfläche für
Windenergie**

Abstimmung mit
benachbarten
Planungsverbänden

Beteiligungsverfahren zur Teilfortschreibung Windenergie, Entwurf 2023

**Zeitraum: 11.01. – 11.04.2023
für TÖB und Öffentlichkeit**

Eingang Stellungnahmen

Träger öffentlicher Belange:

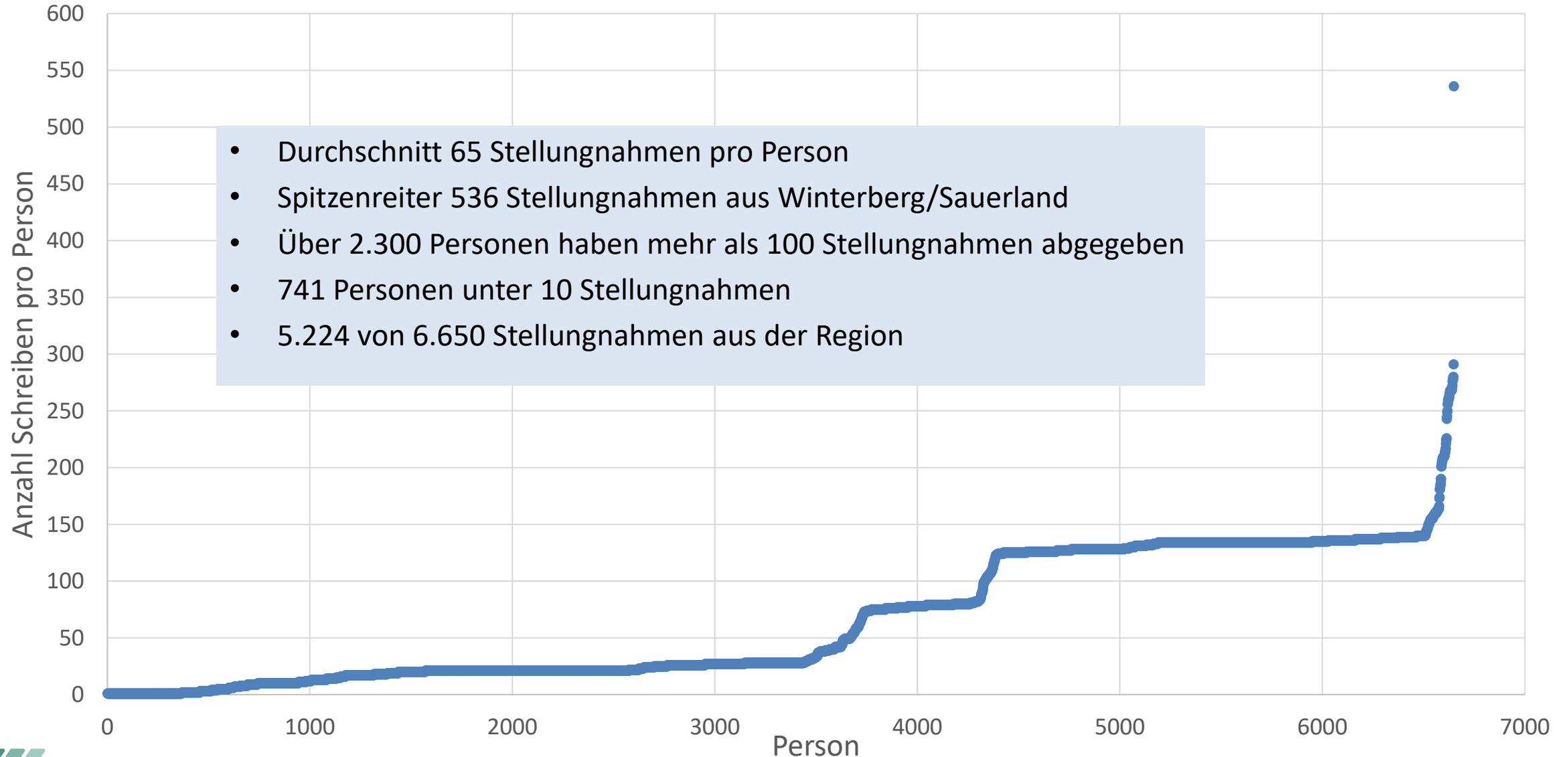
- insges. 159 Anschreiben
- teilweise Bedarf an Aufklärungsgesprächen

Bürgerschaft:

- ca. 440.000 Schreiben aus Lieferung BI
- ca. 5.000 Schreiben online, per Post oder E-Mail
- weit überwiegend Standardschreiben mit bekannten Argumenten



Anzahl abgegebener Stellungnahmen pro Person der Lieferung von Bürgerinitiativen



Erkenntnisse aus dem Beteiligungsverfahren

- Anpassungen Planungskonzept aufgrund
 - Naturschutz- und Landschaftsschutzbelange
 - Biosphärengebietszonierung
 - Luftsicherheit
 - Bundeswehr
 - Rückmeldungen Kommunen
 - Siedlungsabstand
- Aufgrund der Änderungen 2. Anhörungsrunde erforderlich
- Anpassungen im Landesplanungsgesetz aufgrund ausgedruckter Massenstellungnahmen



Kommunikation EE-Planungen Region Neckar-Alb

mit Kommunen, Behörden und weiteren

- **Öffentlichkeit**
→ **7 Bürgerinformationsveranstaltungen** mit Informationsständen und Vorträgen
- **Städte und Gemeinden**
→ 3 Informationsveranstaltungen **Kreisverbände Gemeindetag**
→ viele Abstimmungen mit allen **Städten/Gemeinden** im Zuge der Erstellung der Suchraumkarten und der Planentwürfe 2023 und 2024
→ **32 Gemeinderäte**: Vorstellung Suchraumkarte und Planentwurf 2023 (teilweise mehrfach)
- **Behörden**
→ Abstimmungen Landratsämter und Regierungspräsidium, insbes. Naturschutz
- **Sonstige Veranstaltungen und Gespräche**
→ Naturschutzverbände
→ Veranstaltungen der IHK



Weitere wichtige Themen im Kontext der EE



Foto: American Public Power Association auf Unsplash



Foto: Michael Fousert auf Unsplash

- Netzausbau
 - Stromleitungen
 - Umspannwerke

dazu AG zum Netzausbau Neckar-Alb

- Behörden: RP Tü, LR-Ämter
- Klimaschutzagenturen
- Regionalverband
- Netzbetreiber



u. a. Datenbank Ausbau EE

- Stromspeicherung
- Wärmeerzeugung, Wärmenetze
- Elektrifizierung der Mobilität
- Nutzung von Wasserstoff als Energieträger

- Voraussichtlich wird bei den meisten Regionalverbänden 2. Anhörungsrunde erforderlich.
- Satzungsbeschlüsse sollen spätestens 30.09.2025 gefasst werden.
- Anzeigeverfahren bzgl. Genehmigung: Frist 3 Monate

- **Mindestflächenbeitragswert 1,8 % für Ba-Wü** kann voraussichtlich erreicht werden.

- Auf Grund des intensiven öffentlichen Interesses
 - Unterstützungsangebote durch Regionalverbände für Kommunen oder sonstige Interessierte
 - Gemeinsames Vorgehen Regionalverbände und Kommunen
- Ohne rechtskräftige Regionalpläne bleibt es bei der Privilegierung und damit starker Rechtsunsicherheit für Kommunen, aber auch Projektierer

- **Perspektive neue Bundesregierung?**
 - rechtlicher Rahmen besteht, wird durch Regionalverbände eingehalten